

Wir bekämpfen die Fluchtursachen und schützen Flüchtlinge



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Kreisverband Dresden
Beschlussdatum: 26.04.2017

Änderungsantrag zu WB-FU-01

Von Zeile 107 bis 112:

Die gegenwärtige Abschottungspolitik der EU und vieler nationaler Regierungen gegenüber **Flüchtlingen****Flüchtenden** ist menschenrechtlich verheerend, beschädigt die europäische Wertegemeinschaft, verstärkt nationale Egoismen und bietet in keiner Weise Lösungen für die Fluchtursachen. EU-Länder, die sich einer aktiven Aufnahme und den Standards für die Versorgung und die Verfahren der **Flüchtlinge****Geflüchteten** verweigern, müssen die finanziellen Aufwendungen der anderen Mitgliedstaaten mit tragen.

Begründung

Die Verwendung des Begriffs „Flüchtling“ ist durch den Suffix „-ling“ bereits wertend konnotiert. Außerdem ist der Gebrauch bei Menschen, deren Flucht bereits abgeschlossen ist, unsachgemäß. Die Begriffe „Geflüchtete“ und „Flüchtende“ sind eindeutiger und neutraler.

Von Flüchtenden ist zu sprechen, wenn sich die betreffenden Menschen noch auf der Flucht befinden.

Von Geflüchteten ist zu sprechen, wenn die Flucht bereits abgeschlossen ist.